

JAHRESBERICHT 2014



ALTERSZENTRUM LOTZWIL

Altersheim Lotzwil

Pflegewohngruppe Lotzwil

Pflegewohngruppe Zelgli Madiswil

Alterswohnungen Lotzwil





INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
ALTERSZENTRUM LOTZWIL	
Heimkommission	2
Jahresbericht des Präsidenten der Heimkommission	3
Delegiertenversammlung	5
Jahresbericht des Heimleiters	6
Bewohner Altersheim	11
Verstorbene Altersheim	12
Ferien im Heim: «Anker lichten, Leinen los und ab auf See»	13
Mitarbeiter Altersheim	23
Anlässe und Darbietungen	26
Spenden 2014	28
PFLEGEWOHNGRUPPE LOTZWIL	
Bewohner Pflegewohngruppe Lotzwil	30
Verstorbene Pflegewohngruppe Lotzwil	30
Mitarbeiter Pflegewohngruppe Lotzwil	31
PFLEGEWOHNGRUPPE ZELGLI MADISWIL	
Bewohner Pflegewohngruppe Zelgli	32
Verstorbene Pflegewohngruppe Zelgli	32
Mitarbeiter Pflegewohngruppe Zelgli	33
JAHRESRECHNUNG	
Bestandesrechnung	34
Laufende Rechnung (Erfolgsrechnung)	36

HEIMKOMMISSION 2014

PRÄSIDENT

Hofer Hanspeter, Madiswil
Finanzen, Budget und Personelles

VIZEPRÄSIDENTIN

Bützberger-Dennler Silvia, Bleienbach
Küche, Verpflegung, Einkauf, Cafeteria

SEKRETÄR

Zaugg Christian, Lotzwil (ohne Stimmrecht)
Heimleiter, Rechnungsführung, Versicherungen, Archiv, Sekretär Heimkommission und Delegiertenversammlung

MITGLIEDER

Jost Rudolf, Rüschelen
Hausdienst, Wäscherei, Qualitätssicherung

Rutschmann-Hubacher Erika, Kleindietwil
Betreuung der Pensionäre

Schneeberger-Haldimann Ursula, Oeschenbach
Ausstattung Heim

Dr. med. Ruckstuhl Thomas, Lotzwil
Heimarzt, Verbindung Spitex und Heim (Mitglied Spitex Lotzwil und Umgebung)

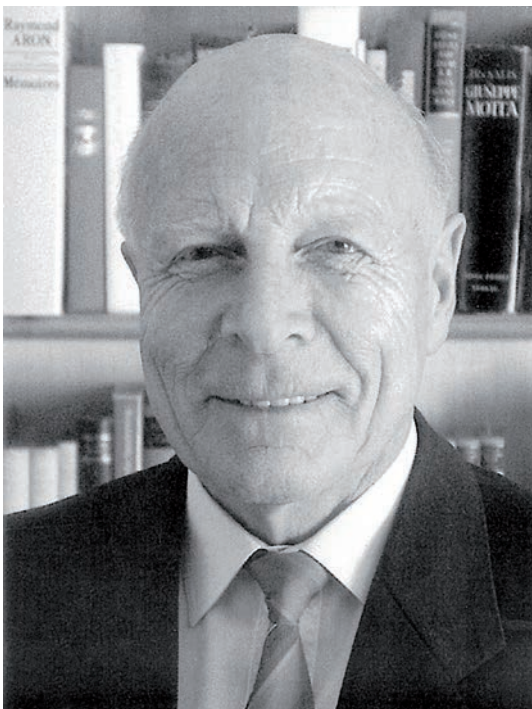
Gygax Hansruedi, Obersteckholz
Liegenschaften und Umgebung

JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN DER HEIMKOMMISSION

Mein erstes Jahr als Präsident der Heimkommission liegt bereits hinter mir. Ich kann mit ruhigem Gewissen auf ein erfreuliches Jahr zurückblicken. Im Heim gab es keine negativen Vorkommnisse, was auf die sehr gute Arbeit von allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zurückzuführen ist.

An den Sitzungen der Heimkommission und der Delegiertenversammlung wurde rege diskutiert und diverse Beschlüsse gefasst. Die Sitzungen konnten ohne Ausnahme immer kurz und konstruktiv abgewickelt werden. Das ist natürlich nur möglich, wenn sich alle Mitglieder sachlich einbringen und argumentieren, dafür herzlichen Dank. Einen grossen Dank dem Heimleiter, welcher seine Geschäfte immer sehr gut vorbereitet.

Anfangs Jahr wurden wir mit einer erfreulichen Nachricht überrascht, die wie ein «Sechser im Lotto» empfunden wurde. Herr Prof. Dr. Max Jufer hat dem Altersheim sein Grundstück an der Obergasse als Geschenk überlassen. Dieses Grundstück bietet die einzige Möglichkeit, das Alterszentrum in irgendeiner Art zu erweitern. Am 31. März konnte der durch Herr Andreas Bandi, Notar, verfasste Schenkungsvertrag unterzeichnet werden. An dieser Stelle ein ganz grosses Dankeschön an Herrn Prof. Dr. Max Jufer.





Speziell zu erwähnen ist die Re-Akkreditierung, das heisst die Überprüfung der Qualität sämtlicher Arbeiten und Massnahmen im Alterszentrum vom 5. und 6. August. Ein Team unter der Leitung von Herrn Dr. Gebert hat das ganze Kader sehr eingehend und tiefgründig in allen Belangen befragt. Das Resultat darf sich durchaus sehen lassen, wurden doch sämtliche Bereiche als sehr gut eingestuft. An dieser Stelle gebührt dem Kader wie auch sämtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern noch einmal ein grosser Dank, denn ohne jeden Einzelnen wäre dieses erfreuliche Resultat erst gar nicht möglich.

Per Ende Dezember hat unser langjähriger Präsident der Delegiertenversammlung, Herr Johann Sägesser, demissioniert. An seiner Stelle konnte als Vizepräsidentin Frau Vreni Christen gewonnen werden. Als Vizepräsident stellte sich Herr Hansruedi Müller zur Verfügung. Den beiden neu Gewählten wünsche ich viel Freude und Genugtuung in ihren Ämtern. Johann Sägesser danke ich bestens für seine immer sehr sachliche, kompetente und zielstrebige Führung durch die Sitzungen. Johann Sägesser hatte das Amt des Präsidenten während 13 Jahren inne und war vorher bereits Mitglied der Delegiertenversammlung.

Nun wünsche ich allen Bewohnerinnen und Bewohnern, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und «last but not least» allen freiwilligen Helferinnen und Helfern des Alterszentrums Lotzwil sowie der Pfliegewohngruppen Lotzwil und Zelgli alles Gute, gute Gesundheit und viel Wohlergehen für die Zukunft.

Hanspeter Hofer

Präsident der Heimkommission

DELEGIERTENVERSAMMLUNG 2014

PRÄSIDENT

Sägesser Johann, Madiswil

VIZEPRÄSIDENTIN

Christen-Hirschi Vreni, Oeschenbach

SEKRETÄR

Zaugg Christian, Lotzwil

RECHNUNGSPRÜFUNG

Wälchli & Steiner Treuhand AG, Langenthal

DELEGIERTE

Bleienbach

Mitglied Gemeinderat

Lotzwil

Kilic Aynur

Müller Hans Rudolf

Madiswil

Sägesser Johann

Zaugg-Müller Annemarie

Obersteckholz

Burkhalter-Leuenberger Marianne

Oeschenbach

Christen-Hirschi Vreni

Rütschelen

Leuenberger-Büchi Verena

Ursenbach

Lehmann-Wirth Barbara

JAHRESBERICHT DES HEIMLEITERS

Schwerpunkt im Heimgeschehen des Jahres 2014 war die Re-Akkreditierung vom 5./6. August. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus allen Bereichen hatten mit viel Motivation und Engagement die Grundlagen für eine erfolgreiche Akkreditierung erarbeitet. Die Experten beurteilten aufgrund von Soll-Vorgaben insgesamt 29 Themen, welche alle Bereiche des Heimes betreffen. Kadermitarbeiter, Mitglieder der Heimkommission und die Heimleitung hatten Gelegenheit, zu den einzelnen Punkten Stellung zu nehmen und Erklärungen abzugeben.

Mit Freude durfte nach der Beurteilung die Urkunde für einen weiteren erfolgreichen Abschluss entgegengenommen werden. Darin ist festgehalten:

« Das Alterszentrum am Dorfplatz sowie die Pflegewohngruppen Lotzwil und Madiswil erfüllen die Soll-Vorgaben aus Gerontologie, Krankenpflege, Geriatrie, Qualitätslehre und gesellschaftlichen Normen für ein qualitativ gutes Heim in substanziellem Ausmass. »

« Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Trägerschaft dürfen für sich in Anspruch nehmen, für ein qualitativ gutes Heim tätig zu sein. »

Wir sind selbstverständlich stolz auf die positive Beurteilung. Es ist der Verdienst aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Institution!





HEIMBEWOHNER

Fünf Bewohner waren vor dem Heimeintritt im angrenzenden Gebiet beheimatet, alle anderen stammen aus den Verbandsgemeinden.

Eintritte erfolgen nur bei Betreuungs- oder Pflegebedürftigkeit, so will es die Planung der Kantonalen Alterspolitik. Wir stellen in der Praxis genau diese Situation fest und identifizieren uns auch mit dieser Tatsache.

Trotz Mehraufwand bieten wir Ferienbetten an, was nach wie vor einem Bedürfnis entspricht, nur selten bleibt ein Bett unbesetzt.

Im Jahr 2014 mussten wir von 9 Bewohnern des Altersheims, 3 Bewohnern der Pflegewohngruppe Lotzwil und 9 Bewohnern der Pflegewohngruppe Zelgli, Madiswil, für immer Abschied nehmen. Statistisch gesehen liegt die gesamte Anzahl der Todesfälle leicht unter dem Durchschnitt der letzten Jahre.

Die Auslastung unserer total 64 Zimmer lag bei 96%. Leerzeiten resultieren aus Zimmerwechseln und Renovationen.

Bewerber für freie Zimmer waren immer genügend vorhanden, dies ist nicht ganz selbstverständlich, gibt es doch im Kanton Bern Institutionen, die über Leerstände verfügen.

Gute Pflege und Betreuung zu gewährleisten ist das Anliegen aller Mitarbeiter. Ebenso sind wir bestrebt, Angebote für einen vielseitigen und abwechslungsreichen Alltag anzubieten. Die Auswahl der Anlässe und Darbietungen sind im separaten Teil dieses Berichtes ersichtlich.

Nach wie vor befinden sich eine grosse Anzahl Bewerber auf der Warteliste. Für einen dringenden Eintritt sind in der Regel zwei bis zehn Bewerber angemeldet.

Nachstehende Zahlen dokumentieren die Einreihung der Bewohner in die verschiedenen Pflegestufen. Der Vergleich zu den Vorjahren zeigt, dass die Pflegeintensität ständig zunimmt.

Pflegestufen nach RAI/RUG	Anzahl Bewohner 31.12.2014	Anzahl Bewohner 31.12.2013	Anzahl Bewohner 31.12.2012	Anzahl Bewohner 31.12.2011
Stufe 0	0	3	0	0
Stufe 1	1	0	3	4
Stufe 2	16	19	12	11
Stufe 3	3	0	16	10
Stufe 4	6	7	7	10
Stufe 5	1	2	4	4
Stufe 6	10	13	11	5
Stufe 7	3	1	3	6
Stufe 8	15	11	4	9
Stufe 9	4	6	1	2
Stufe 10	1	0	0	0
Stufe 11	3	0	0	0
Ferienzimmer	1	2	2	2
Leerstand	0	0	1	1
Total	64	64	64	64

Die Heimtarife sind in allen drei Häusern des Alterszentrums gleich. An den Heimkosten beteiligen sich Heimbewohner, Krankenkassen und Kanton.

Pflegestufe RAI / RUG	Infrastruktur / Hotellerie	Anteil Pflegekosten	Selbstkosten Heim- bewohner	Teilpauschale Kranken- kasse	Anteil Kanton	Gesamt- Tarif
Stufe 0	131.75	0.00	131.75	0.00	0.00	131.75
Stufe 1	131.75	1.30	133.05	9.35	0.00	142.40
Stufe 2	131.75	13.00	144.75	18.70	0.00	163.45
Stufe 3	131.75	21.60	153.35	28.05	3.10	184.50
Stufe 4	131.75	21.60	153.35	37.40	14.75	205.50
Stufe 5	131.75	21.60	153.35	46.75	26.45	226.55
Stufe 6	131.75	21.60	153.35	56.10	38.10	247.55
Stufe 7	131.75	21.60	153.35	65.45	49.80	268.60
Stufe 8	131.75	21.60	153.35	74.80	61.45	289.60
Stufe 9	131.75	21.60	153.35	84.15	73.15	310.65
Stufe 10	131.75	21.60	153.35	93.50	84.80	331.65
Stufe 11	131.75	21.60	153.35	102.85	96.50	352.70
Stufe 12	131.75	21.60	153.35	112.20	108.15	373.70



MITARBEITERINNEN

Der Stellenplan umfasste für das Jahr 2014 total 51.95 Stellen. Der Stellenplan gliederte sich wie folgt:

Bereich	Anzahl Stellen	Anzahl Mitarbeiter
Verwaltung	2.25	3
Verpflegung	10.30	15
Hausdienst / Wäscherei	4.00	6
Pflegedienst Altersheim	17.70	32
Pflegewohngruppe Lotzwil	8.50	17
Pflegewohngruppe Zelgli	8.60	18
Aktivierung	0.60	1
Total	51.95	92

Der Stellenplan konnte mit Ausnahme einer Aufstockung im Pflegedienst eingehalten werden. Aufgrund gesetzlicher Vorschriften sind bei einer Zunahme des Pflegeaufwandes die Stellenprozentage anzupassen.

Martha Bösiger, Mitarbeiterin im Hausdienst, wurde per Ende Mai nach 14 Jahren tüchtiger Mitarbeit pensioniert. Cornelia Schmutz schloss die Koch-Lehre im Frühjahr erfolgreich ab.

Der Personalwechsel war mit einer Fluktuationsrate von knapp 5% sehr gering. Mehrere Mitarbeiterinnen haben Fort- und Weiterbildungen besucht. Unser Betrieb darf stolz darauf sein, sieben Lernenden in den Bereichen Pflege und Verpflegung eine Lehrstelle anzubieten.

ALTERSWOHNUNGEN

Alle Alterswohnungen waren zu 100% belegt. Jakob Scheidegger wechselte bereits Ende 2013 ins Altersheim, seine Wohnung übernahm Herr Paul Kummer aus Lotzwil.

Alle Heimanlässe werden den Bewohnern der Alterswohnungen angezeigt. Jede Teilnahme steht ihnen natürlich frei.

Die Mieterinnen und Mieter der Alterswohnungen haben unter sich ein schönes Verhältnis, die Nachbarschaftshilfe funktioniert optimal.

DANKESCHÖN

Der ganzen Dorfplatz-Familie, von den Heimbewohnern über die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bis hin zu den freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie den Heimbehörden danke ich für die Unterstützung und das Wohlwollen herzlich. Ich bin überzeugt, dass die Lebensqualität unserer Heimbewohner ganz direkt von einer harmonisch funktionierenden Umgebung abhängt.

Natürlich sind auch die vielen Spender und Vereine, welche im vergangenen Jahr einen Beitrag für unsere Heimbewohner geleistet haben in den Dank eingeschlossen.

Ich bin zuversichtlich, dass wir in unserer Institution weiterhin gemeinsam eine angenehme und freundliche Atmosphäre schaffen können.

Christian Zaugg

Eidg. dipl. Heimleiter

BEWOHNER ALTERSHEIM am 31.12.2014

Name und Vorname	Jahrgang	Wohnsitz	Eintritt
Bachmann Martin	1923	Lotzwil	05.11.2010
Born-Dähler Hedwig	1920	Madiswil	27.08.2011
Brand Martha	1946	Ursenbach	24.04.2013
Dennler Gertrud	1922	Bleienbach	01.06.2011
Frey Angelika	1945	Lotzwil	25.01.2013
Fuhrer-Gerber Verena	1927	Lotzwil	19.04.2013
Geiser Werner	1936	Lotzwil	25.01.2013
Grogg Ernst	1922	Thunstetten	07.11.2009
Güdel Willy	1924	Obersteckholz	12.03.2011
Hasler-Zaugg Hedwig	1929	Madiswil	08.04.2013
Herrmann Hans	1928	Rohrbach	04.07.2009
Herzig-Kleeb Emma	1924	Lotzwil	12.09.2007
Herzig-Würgler Marie	1915	Lotzwil	09.08.2014
Hess-Ledermann Johanna	1930	Ursenbach	10.03.2012
Hubacher-Kilchenmann Marie	1923	Lotzwil	10.12.2010
Ingold-Studer Lydia	1923	Inkwil	12.02.2010
Jakob-Brand Gertrud	1928	Madiswil	25.09.2012
Jufer-Kurth Hedwig	1944	Rüschelen	15.12.2012
Kämpfer-von Niederhäusern Hanny	1917	Ursenbach	16.12.2009
Käser Erwin	1943	Oeschenbach	11.06.2013
Küffer-Bösiger Hedi	1927	Obersteckholz	09.06.2012
Küffer-Isenschmid Lydia	1922	Obersteckholz	04.09.2008
Kurth Hans Rudolf	1930	Langenthal	15.02.2014
Lanz Katharina	1945	Rüschelen	30.11.2009
Leibundgut Jakob	1923	Ursenbach	05.04.2012
Loosli-Widmer Elisabeth	1930	Ursenbach	16.10.2012
Marending-Spycher Martha	1921	Lotzwil	01.12.2001
Meier Sonja	1941	Lotzwil	27.11.2010
Meier-Nydegger Elisabeth	1938	Lotzwil	26.06.2008
Minder-Zulliger Hans	1928	Madiswil	23.05.2012
Pauli-Schindler Ruth	1927	Madiswil	07.12.2013
Rothenanger-Zaugg Ida	1923	Lotzwil	24.11.2014
Rutschmann-Bracher Hedwig	1925	Lotzwil	08.12.2012
Schärer-Bader Lisbeth	1932	Madiswil	05.12.2011
Scheidegger Jakob	1926	Lotzwil	26.08.2013
Schulthess-Weber Martha	1923	Obersteckholz	15.10.2014
Sollberger-Schär Alice	1933	Ochlenberg	12.12.2014
Sollberger-Schär Hans	1928	Ochlenberg	12.12.2014
Sommer-Häusler Verena	1928	Rüschelen	08.01.2009
Trachsel-Leuenberger Hanna	1929	Madiswil	17.06.2014
von Ballmoos-Schulthess Rosmarie	1933	Lotzwil	28.10.2014

BEWOHNER ALTERSHEIM am 31.12.2014

Name und Vorname	Jahrgang	Wohnsitz	Eintritt
Winkler-Hasler Greti	1923	Madiswil	27.05.2013
Wolf-Ryser Elisabeth	1929	Lotzwil	29.03.2014
Wyss-Greub Hedy	1920	Lotzwil	27.04.2013



VERSTORBENE ALTERSHEIM 2014

Name und Vorname	Jahrgang	Wohnsitz	Gestorben
Fankhauser-Zulliger Elisabeth	1930	Madiswil	29.01.2014
Schär-Jörg Gertrud	1923	Lotzwil	07.03.2014
Röthlisberger-Hug Ruth Madeleine	1929	Kleindietwil	07.06.2014
Kurth-Minder Hedwig	1925	Rüschelen	08.06.2014
Meier-Sägesser Vreni	1927	Madiswil	09.07.2014
Witschi-Lerch Rosalie	1926	Obersteckholz	19.08.2014
Lüthi Werner	1931	Lotzwil	20.09.2014
Althaus Rudolf	1921	Lotzwil	04.10.2014
Pauli Ernst	1923	Madiswil	31.10.2014

« Wenn in Trauer dich vesetze
 eines lieben Menschen Tod
 Mag der von Leid
 und aller Not Erlöste
 dich in deinem Kummer trösten:
 Sieh, das Grab ist nicht das Letzte. »

Dr. Adam Scheuer

FERIEN IM HEIM: «ANKER LICHTEN, LEINEN LOS UND AB AUF SEE!»



Dies war das Motto der zweiten Ferien im Heim vom 1. bis 4. September 2014.

Begonnen hat das Ganze vor vier Jahren, als anlässlich der Qualitätsprüfung auf einer Durchführung von Ferien für Bewohner bestanden wurde.

Ferien ausserhalb des Heimes sind mit grossem Aufwand verbunden und letztlich können nur wenige, das heisst maximal 5 Bewohnerinnen davon profitieren! Wenn die Ferien jedoch «ins Heim gebracht werden», können alle Bewohnerinnen ihrer Situation (ihrem Gesundheitszustand) entsprechend daran teilnehmen. Vor zwei Jahren wurde die Idee mit dem Motto «Reise durchs Emmental» das erste Mal umgesetzt.

Das zweite Projekt wurde wiederum mit viel Freude und Tatkraft seitens der Mitarbeitenden vorbereitet: Es wurde genäht, gebastelt, Kostüme gemietet, ja sogar ein Reiseprogramm erstellt und verteilt! Am Freitag vor Beginn «der Reise» wurde das Altersheim zum Kreuzfahrtschiff, die Pflegewohngruppe Lotzwil zu Venedig und die Pflegewohngruppe Zelgli in Madiswil zur Pirateninsel Zelgavia, verwandelt.



MONTAG, 1. SEPTEMBER 2014: WENN EINER EINE SCHIFFSREISE TUT

Die Passagiere werden am Morgen vor dem Frühstücksraum von den zwei ersten Offizieren, Deborah Imhof und Erika Zürcher sowie von Kapitän Zaugg begrüsst. Sie erhalten ihre Bordkarte für die Kreuzfahrt auf hoher See.



Nach einem feinen Mittagessen geht die Reise mit dem Bus an den Hallwylsee, wo alle an einer Schiffsrundreise teilnehmen. Bei der Heimkehr wird den Bewohnerinnen ein Schlummertrunk mit anschließendem Nachtessen angeboten. Bevor dann der erste Reisetag auf hoher See zu Ende ging, schauten sich zahlreiche «Nachtschwärmer» im Bord-Kino noch den Film «Das Traumschiff» an.



DIENSTAG, 2. SEPTEMBER 2014: BELLA ITALIA

Am Morgen verwandeln Mitarbeitende aus allen Bereichen den hinteren Parkplatz in den Markusplatz.



Nach dem themengerechten Mittagessen geht es bei schönem Wetter nach Venedig. Auf dem Weg werden an Marktständen typisch italienische Apéro-Häppchen angeboten. Bei musikalischer Begleitung – für diesen Tag aus dem Tessin angereist – wird dem Treiben

der Tauben auf dem Markusplatz wie der Zubereitung des Risottos zugeschaut. Manch einer stimmt in die bekannten Tessinerlieder mit ein. Zum Dessert gibt es eine Überraschung: Eis aus dem Glacéwägeli! Zufrieden und etwas durchfroren geht es daraufhin wieder zurück aufs Schiff.





MITTWOCH, 3. SEPTEMBER 2014: WELLNESS & FITNESS

Der heutige Tag findet auf hoher See statt. Für Unterhaltung ist gesorgt: Neben einem abwechslungsreichen Fitnessparcours am Morgen können zahlreiche Wellness-Angebote in Anspruch genommen werden und an der Bar werden frische Frucht- und Gemüsesäfte angeboten.



Am Nachmittag wird das Casino (Mehrzweckraum und Wintergarten) eröffnet. Das Spielen an den Casinotischen macht mit einem alkoholfreien Cüpli natürlich doppelt so viel Spass!



DONNERSTAG, 4. SEPTEMBER 2014: AUF NACH ZELGAVIA UND KÄPTN'S DINNER

Der letzte Tag der Reise führt am Nachmittag ins abgelegene Piratennest Zelgavia. Dort gibt es ein kleines Zvieri und beim Preisfischen ist grosses Geschick gefragt. Hier zeigt sich, wer ein wahrer Fischer ist!



Als krönender Abschluss findet am Abend ein Kapitäns-Dinner statt. Kapitän Zaugg und seine Crew laden ein und, wie es sich für diesen Anlass gehört, erscheinen alle Teilnehmenden in festlicher Kleidung. (Die Damen der Brücke haben sich in Abendroben «gestürzt»).



Bei einem sehr schmackhaften Essen und anschliessendem Tanz beenden wir unsere Ferien.





An dieser Stelle danken wir den Mitarbeitenden aller Bereiche für ihren ausserordentlichen Einsatz, ihre Flexibilität und ihre Bereitschaft, sich in ein Abenteuer «zu stürzen». Den Bewohnerinnen und Bewohnern danken wir für ihre Toleranz gegenüber unseren Ideen und ihre Begeisterungsfähigkeit. Danke, dass Sie mit uns gereist sind!



Die Organisatoren



Das Küchenteam



Das Serviceteam

und Viele mehr!

MITARBEITER ALTERSHEIM am 31.12.2014

VERWALTUNG

Name und Vorname	Wohnsitz	Funktion	Eintritt
Zaugg Christian	Lotzwil	Heimleiter	01.05.1988
Zürcher Erika	Thunstetten	Bewohneradministration	15.02.2004
Imhof Deborah	Lotzwil	Heimleitung Stv.	01.01.2008
Nyffenegger Deborah	Langenthal	Verantwortliche QM-Pflege	01.04.2011

PFLEGEDIENST

Name und Vorname	Wohnsitz	Funktion	Eintritt
Schär Susanne	Gutenberg	Pflegerin Fa SRK	01.01.1990
Fehlmann Christine	Langenthal	Pflegehelferin SRK	01.05.1990
Memedi Sevgi	Lotzwil	Pflegehelferin SRK	01.08.1995
Steiner Ruth	Aarwangen	Leiterin Pflege + Betreuung	01.02.1998
Krähenbühl Ursula	Rohrbachgraben	Pflegehelferin SRK	01.07.2001
Lüthi Sonja	Obersteckholz	Pflegefachfrau DN I	01.03.2003
Grogg Gaby	Herzogenbuchsee	Betagtenbetreuerin	01.07.2003
Schürch Beatrice	Thörigen	Pflegerin Fa SRK	01.09.2003
Wyss Brigitte	Lotzwil	Pflegehelferin SRK	01.09.2007
Liechti Cornelia	Huttwil	dipl. Pflegefachfrau HF	01.05.2009
Roth Trudi	Madiswil	FaGe Lernende	01.11.2009
Boppart Alex	Ochlenberg	Betreuer	01.01.2010
Wyss Susanne	Lotzwil	Pflegehelferin SRK	01.03.2010
Sieboth Monika	Obersteckholz	Pflegehelferin SRK	01.03.2011
Graber-Egger Cathrin	Langenthal	Stv. Leiterin Pflege + Betreuung	01.04.2011
Zellweger Anna Maria	Ursenbach	Stv. Leiterin Pflege + Betreuung	01.04.2012
Zürcher Fabienne	Bleienbach	FaGe Lernende	01.08.2012
Gerber Rita	Rohrbachgraben	Pflegehelferin SRK	01.02.2013
Jörg Irene	Lotzwil	Pflegehelferin SRK	01.05.2013
Gygax Jana	Obersteckholz	FaGe Lernende	01.08.2013
Weber Ingrid	Steinhof	Fachfrau Gesundheit	10.10.2013
Zbinden Pascale	Melchnau	Pflegehelferin SRK	01.11.2013
Mathys Ursula	Eriswil	dipl. Pflegefachfrau HF	01.05.2014
Spini Ursina	Bützberg	dipl. Pflegefachfrau HF	01.07.2014
Selimi Mirlinda	Langenthal	Praktikantin	01.08.2014

MITARBEITER ALTERSHEIM am 31.12.2014

AKTIVIERUNG

Name und Vorname	Wohnsitz	Funktion	Eintritt
Lanz Sonja	Lotzwil	Fachfrau Aktivierung	01.06.2003

NACHTPIKETT

Name und Vorname	Wohnsitz	Funktion	Eintritt
Herrmann Renate	Oeschenschbach	Pflegehelferin SRK	01.06.1989
Stauffer Therese	Brittnau	Kinderpflegerin	01.05.1994
Gfeller Elsbeth	Madiswil	Pflegehelferin SRK	01.10.1994
Hess-Sieber Annegret	Rütschelen	Pflegehelferin SRK	01.04.2008
Jufer Pia	Madiswil	Pflegeassistentin	01.08.2008
Hadorn Beatrice	Langenthal	Pflegerin Fa SRK	15.10.2009

HAUSDIENST

Name und Vorname	Wohnsitz	Funktion	Eintritt
Grossniklaus Rosmarie	Lotzwil	Hauswart	01.02.1995
Huser Lydia	Altbüron	Reinigung	15.02.2008
Stalder Ruth	Herzogenbuchsee	Hauswirtschaft	01.12.2008
Gerber Lotti	Madiswil	Wäscherei	01.01.2009
Zumbach Annemarie	Lotzwil	Hauswirtschaft	01.06.2011
Hubacher Lotti	Madiswil	Wäscherei	01.02.2012
Käser Debora	Rohrbachgraben	Hauswirtschaft	01.08.2014



MITARBEITER ALTERSHEIM am 31.12.2014

VERPFLEGUNG

Name und Vorname	Wohnsitz	Funktion	Eintritt
Jost Vreni	Ursenbach	Köchin	01.09.1988
Schaad Reto	Thörigen	Küchenchef	01.08.1991
Hani Mirzeta	Langenthal	Köchin	15.05.2004
Müller Karin	Hutwil	Köchin	01.08.2005
Vangelista Claudia	Thörigen	Stv. Küchenchefin	01.08.2006
Zaugg Daniela	Langenthal	Mitarbeiterin in Ausbildung	01.06.2007
Mürner Barbara	Ursenbach	Köchin	01.04.2008
Sfishta-Llalloshi Nerxhi	Langenthal	Mitarbeiterin	01.03.2010
Shate Ajfer	Lotzwil	Mitarbeiterin	01.08.2012
Bieri Erika	Thunstetten	Mitarbeiterin	01.10.2013
Wolf Franziska	Roggwil	Mitarbeiterin	01.04.2014
Pfiffner Erika	Höchstetten-Hellsau	Lernende Köchin	01.08.2014

SERVICE

Name und Vorname	Wohnsitz	Funktion	Eintritt
Wyss Käthi	Kleindietwil	Leiterin Service	01.10.1988
Loosli Barbara	Langenthal	Mitarbeiterin Service	01.08.1994
Oehrli Susanne	Lotzwil	Mitarbeiterin Service	01.09.2002
Rutschmann Erika	Kleindietwil	Mitarbeiterin Service	01.07.2012



ANLÄSSE UND DARBIETUNGEN 2014

01. Januar	Neujahrsständli	Musikgesellschaft Rütshelen
20. Januar	Ausflug Brestenegg	Heimbewohner
26. Januar	Musikalische Unterhaltung	«Resi und Wädi», Madiswil
17. Februar	Auftritt / Ständli	Gospelchor Langenthal
23. Februar	Geburtstagsständli	Musikgesellschaft Rütshelen
10. März	Diavortrag	Herr Rüttgers, Säckingen
16. März	Auftritt / Ständli	Gemischtenchor Oeschenbach
31. März	Auftritt / Ständli	Kommandanten-Chörli Oberaargau
02. April	Filmvortrag	Pfarrer Simon Kuert, Langenthal
06. April	Auftritt / Ständli	Singlüt, Rütshelen
24. April	Geburtstagsständli	Musikgesellschaft Lotzwil
27. April	Auftritt / Ständli	Jodlerklub Lotzwil
08. Mai	Auftritt / Ständli	Zithergruppe, Langenthal
11. Mai	Auftritt / Ständli	Schore-Singfroue, Langenthal
21. Mai	Auftritt / Ständli	Seniorenchor EGW, Kleindietwil
22. Mai	Diavortrag	Herr Schuelhof, Neuseeland
27. Mai	Frühlingsausflug	Kiwanis-Club, Langenthal
02. Juni	Musikalische Unterhaltung	Duo Marcel und Urs
19. Juni	Oberaargauisches Lied	Kurt und Elsbeth Dürig, Bleienbach
29. Juni	Auftritt / Ständli	Dietu-Musig, Kleindietwil
02. Juli	Auftritt / Ständli	Linksmähder-Chor, Madiswil
07. Juli	Sommernachtsfest mit Unterhaltung	
01. August	1. August-Brunch	Für Bewohner und Angehörige
17. August	Auftritt / Ständli	Musikgesellschaft Ursenbach
20. August	Auftritt / Ständli	Blaskappelle Oberaargau
28. August	Geburtstagsständli	Musikgesellschaft Lotzwil
31. August	Auftritt / Ständli	Kirchenchor Lotzwil
01. – 04. Sept.	Spezialwoche «Ferien im Heim»	
20. September	Dorfplatz-Märit	
06. Oktober	Diavortrag	Herr Rüttgers, Säckingen
13. Oktober	Diavortrag	Herr Vladimir, St. Petersburg
19. Oktober	Auftritt / Ständli	Trachtengruppe, Madiswil
30. Oktober	Auftritt / Ständli	Gemischter Chor, Langenthal

ANLÄSSE UND DARBIETUNGEN 2014

02. November	Auftritt / Ständli	Musikgesellschaft Obersteckholz
09. November	Auftritt / Ständli	Jodlerklub Lotzwil
11. November	Auftritt / Ständli	Kindergartenschüler Lotzwil
09. Dezember	Geburtstagsständli	Musikgesellschaft Lotzwil
14. Dezember	Konzert	Blaskapelle Oberaargau
20. Dezember	Weihnachtsmusik	Bläsergruppe MG Rütshelen
23. Dezember	Weihnachtsfeier Alterszentrum	Pfr. A. Jordi, Bleienb. / Bläsergruppe
24. Dezember	Weihnachtsfeier Zelgli	Pfr. S. Reichenbach, Rohrbach
31. Dezember	Silvesterfeier	Betreuungs- und Pflegepersonal

REGELMÄSSIGE ANLÄSSE:

Montagvormittag	Turnen	Sonja Lanz
Mittwochvormittag		Fachfrau Aktivierung
Montagnachmittag	Atelier	Sonja Lanz
Mittwochnachmittag		Fachfrau Aktivierung
Donnerstagvormittag	Handarbeiten	Frau E. Ritter, Frau R. Egli und Frau H. Blumer
Donnerstagnachmittag	abwechselnd Männer- oder Chuchigruppe	Sonja Lanz Fachfrau Aktivierung
Freitagnachmittag	Vorlesen	Frau Herrmann, Rohrbachgraben
2 x monatlich	Predigt	Pfarrherren aus den Verbandsgemeinden
2 x monatlich im Winter	Vorlesen	Pfr. Christian Gerber, Bleienbach
2 x monatlich	Lottospiel	Betreuungspersonal und Freiwillige
monatlich im Sommer	Rollstuhlfahren	Frauenverein Lotzwil
monatlich	Treffpunkt (Forum für Heimbewohner)	Mitarbeiterinnen alle Bereiche

Alle Anlässe und Darbietungen stehen den Bewohnern des Altersheims, der Pflege-
wohngruppen und den Alterswohnungen zur Verfügung.

SPENDEN 2014 Spendenkonto Alterszentrum (Kto 2130)

Eröffnungssaldo 1.1.2014	363'548.46	
Todesfall Eugen Ritter, Lotzwil	850.00	
Todesfall Rudolf Leuenberger, Ursenbach	50.00	
Todesfall Elisabeth Fankhauser, Madiswil	535.00	
Todesfall Cosimo Martignano, Oeschenbach	592.65	
Todesfall Elisabeth Hess, Madiswil	439.35	
Abdankung Hans Reinhard, Madiswil	139.10	
Todesfall Ernst Bracher, Madiswil	2'470.00	
Abdankung Paul Bützberger, Bleienbach	373.00	
Abdankung Margrit Leuenberger, Gutenberg	363.60	
Todesfall Hedy Kurth, Rütshelen	861.30	
Todesfall Vreni Meier, Madiswil	460.00	
Spende Familie G. Truttmann, Bleienbach	300.00	
Todesfall Willy Schaub, Madiswil	1'948.40	
Todesfall Rosalie Witschi, Obersteckholz	490.00	
Todesfall Hanni Balz, Rütshelen	369.65	
Todesfall Rudolf Althaus, Lotzwil	1'065.00	
Abdankung Werner Lüthi, Lotzwil	96.80	
Todesfall Ernst Pauli, Madiswil	60.00	
Todesfall Frieda Jordi, Lotzwil	800.00	
Spende Familie Andres, Birsfelden	100.00	
Todesfall Gertrud Beer, Oschwand	1'000.00	
Diverse anonyme Spenden	465.00	
Spende Familie Schneider, Obersteckholz	1'000.00	
Spende Frauenverein Lotzwil	1'200.00	
Spende Round Table, Köniz	450.00	
Spenden anlässlich 1. Augustbrunch	729.00	
Verkauf Nistkästen	909.00	
Verkauf Handarbeiten	1'016.00	
Ertrag Dorfplatz-Märit	14'289.90	
Spende Kirchgemeinde Lotzwil	156.25	
Spende Krankenpflegeverein Obersteckholz	3'000.00	

SPENDEN 2014 Spendenkonto Alterszentrum (Kto 2130)

Anschaffung Fusspflegestuhl		1'300.00
Woche «Ferien im Heim»		6'170.75
Geburtstags- und Weihnachtsgeschenke		8'406.50
Aktivierung		1'603.55
Klavierbegleitung an Gottesdiensten		1'370.00
Auslagen für Vorträge und Unterhaltung		2'950.00
Darlehen an Heimbewohnerin		5'540.25
Heimausflüge		2'951.90
Reparatur Drehorgel		800.00
Anschaffung Niedrigbetten		10'216.25
Anschaffung Aussensitzbänke		1'080.00
Anschaffung Wechseldruckmatratzen		10'054.80
Ausgaben für Freiwillige Helferinnen		1'660.00
	400'127.46	54'104.00
Saldo per 31.12.2014		346'023.46

Wir danken allen Spendern für Ihre grosszügigen Gaben ganz herzlich!



BEWOHNER PFLEGEWOHNGRUPPE LOTZWIL

am 31.12.2014

Name Vorname	Jahrgang	Wohnsitz	Eintritt
Bögli-Brun Emilie	1931	Lotzwil	26.04.2014
Fitzi Werner	1935	Obersteckholz	17.04.2013
Fitzi-Güdel Klara	1926	Obersteckholz	22.01.2013
Greub Jakob	1918	Ursenbach	24.08.2014
Greub-Bernhard Johanna	1920	Ursenbach	18.09.2014
Keller-Schneider Erika	1930	Obersteckholz	27.10.2008
Lanz-Seiler Frieda	1939	Rüschelen	28.10.2011
Leuenberger-Flückiger Louise	1928	Lotzwil	30.03.2012
Otter-Gasche Julia	1928	Langenthal	20.08.2013
Schulthess Bertha	1925	Madiswil	30.06.2008
Trachsel Ernst	1933	Madiswil	07.05.2014



VERSTORBENE PFLEGEWOHNGRUPPE LOTZWIL

2014

Name Vorname	Jahrgang	Wohnsitz	Gestorben
Beer-Fankhauser Gertrud	1923	Oschwand	05.04.2014
Begert Adelheid	1933	Ursenbach	20.04.2014
Balz-Stuker Hanna	1924	Rüschelen	17.08.2014

MITARBEITER PFLEGEWOHNGRUPPE LOTZWIL

am 31.12.2014

PFLEGEDIENST

Name und Vorname	Wohnsitz	Funktion	Eintritt
Siegenthaler Marika	Roggwil	Leiterin Pflege + Betreuung	01.11.1995
Minder Käthi	Thörigen	Pflegehelferin SRK	01.03.1996
Shontshang Ruth	Lotzwil	Pflegehelferin SRK	01.01.2004
Sägesser Nadine	Kleindietwil	dipl. Pflegefachfrau in Ausb.	01.08.2005
Schaad Sandra	Bannwil	med. Praxisassistentin	01.08.2005
Mathys Verena	Rütschelen	Pflegehelferin SRK	01.10.2010
Junger Kyra	Rohrbach	FaGe Lernende	01.08.2012
Müller Franziska	Langenthal	Pflegehelferin SRK	01.03.2013
Gashi Agnesa	Lotzwil	Praktikantin	01.08.2014
Leibundgut Corina	Melchnau	Fachfrau Gesundheit	01.11.2014
Wollschlegel Andrea	Niederönz	dipl. Pflegefachfrau HF	01.11.2014

NACHTPIKETT

Name und Vorname	Wohnsitz	Funktion	Eintritt
Feldmann Claudia	Wolfwil	med. Praxisassistentin	01.03.2006
Eichelberger Elsa	Madiswil	Pflegeassistentin	01.10.2006
Greub Ivka	Leimiswil	Pflegehelferin SRK	01.10.2006
Wüthrich Monika	Langenthal	Hauspflegerin	01.06.2010
Gfeller Rosetta	Bannwil	Pflegehelferin SRK	01.07.2010
Loosli Christine	Eriswil	Hauspflegerin	01.01.2012



BEWOHNER PFLEGEWOHNGRUPPE ZELGLI

am 31.12.2014

Name Vorname	Jahrgang	Wohnsitz	Eintritt
Brand Hans Ulrich	1944	Ursenbach	24.10.2014
Hefti Jakob	1936	Madiswil	01.09.2014
Kummer-Hasler Elisabeth	1924	Madiswil	17.10.2014
Mosimann Marie	1924	Ursenbach	29.06.2011
Müller Nelly	1929	Madiswil	30.04.2013
Rindlisbacher-Anliker Hedy	1927	Madiswil	01.08.2009
Schulthess-Martinelli Rosa Giovanna	1932	Bleienbach	16.08.2011
Trösch-Amport Johanna	1927	Bleienbach	16.07.2014
Waldspurger-Rothenbühler Ruth	1933	Madiswil	17.04.2014
Wyss-Jäggi Katharina	1941	Madiswil	11.04.2012



VERSTORBENE PFLEGEWOHNGRUPPE ZELGLI

2014

Name Vorname	Jahrgang	Wohnsitz	Gestorben
Hess-Jutzeler Elisabeth	1931	Madiswil	03.02.2014
Morgenthaler Alfred	1912	Madiswil	15.02.2014
Reinhard Hans	1939	Madiswil	08.03.2014
Steiner-Käser Hedwig	1927	Ursenbach	27.05.2014
Sägesser-Neukomm Emma	1929	Madiswil	01.07.2014
Schaub Willy	1922	Madiswil	19.07.2014
Lerch-Grogg Gertrud	1928	Madiswil	21.07.2014
Aeberhard-Spring Johanna	1926	Madiswil	08.08.2014
Sägesser Fritz	1926	Madiswil	12.10.2014

MITARBEITER PFLEGEWOHNGRUPPE ZELGLI

am 31.12.2014

PFLEGEDIENST

Name und Vorname	Wohnsitz	Funktion	Eintritt
Schneider Conny	Thörigen	Leiterin Pflege + Betreuung	01.11.2007
Kohler Bettina	Niederönz	Pflegefachfrau DN I	01.12.2007
Adamovic Sasa	Niederbipp	Stv. Leiter Pflege + Betreuung	01.05.2010
Haldimann Stefanie	Rohrbach	Fachfrau Gesundheit	01.10.2010
Stalder Gabrielle	Madiswil	Pflegehelferin SRK	01.02.2011
Gygax Rafael	Kleindietwil	FaGe Lernender	01.08.2013
Müller Sonja	Huttwil	Pflegehelferin SRK	01.02.2014
Iff Danièle	Rohrbach	Pflegehelferin SRK	01.03.2014
Fisch Sofia	Madiswil	Praktikantin	01.09.2014

NACHTPIKETT

Name und Vorname	Wohnsitz	Funktion	Eintritt
Meyer Gabriela	Madiswil	Pflegefachfrau DN I	01.12.2007
Uhlmann Magdalena	Madiswil	Pflegefachfrau DN I	01.12.2007
Wirtz Margrit	Madiswil	Pflegehelferin SRK	01.12.2007
Furter Rebecca	Langenthal	Pflegehelferin SRK	01.07.2008
Tschanz Corinne	Kleindietwil	Fachfrau Gesundheit	01.01.2013
Glauser Cornelia	Madiswil	Hauspflegerin, Pflegeassistentin	01.07.2013
Dellsperger Eveline	Lotzwil	Pflegehelferin SRK	01.09.2014

HAUSDIENST

Name und Vorname	Wohnsitz	Funktion	Eintritt
Adamovic Lidija	Niederbipp	Mitarbeiterin Hausdienst	01.05.2013

BESTANDESRECHNUNG 2014

AKTIVEN

Konto	Bezeichnung	Anfangsbestand 01.01.2014	Veränderungen Zu- / Abnahme	Schlussbestand 31.12.2014
1000	Kasse Altersheim	4'574.20	- 298.30	4'275.90
1001	Kasse Pflgewohngruppe Lotzwil	347.70	344.35	692.05
1002	Kasse Pflgewohngruppe Madiswil	178.80	466.85	645.65
1015	Postcheck 49-700-6	38'212.20	27'563.30	65'775.50
1020	blb Mietzinsk. AW 1.836.088.02	26'120.06	52'892.80	79'012.86
1025	Bank Oberaargau KK 480.155.05	435'250.33	331'717.02	766'967.35
1050	Debitoren Altersheim	559'273.85	- 37'462.85	521'811.00
1050.11	Debitoren nicht in OP-Liste	118'723.70	- 5'378.70	113'345.00
1052	Debitoren Alterswohnungen	457.50	694.50	1'152.00
1059	Delkredere	- 30'000.00	0.00	- 30'000.00
1061	Debitor Verrechnungssteuer	183.20	200.80	384.00
1070	Vorräte	44'309.05	4'217.20	48'526.25
1090	Transitorische Aktiven	16'430.20	- 990.00	15'440.20
	Umlaufvermögen	1'214'060.79	373'966.97	1'588'027.76
1100	Liegenschaft Bahnhofstrasse 1	25'300.00	- 2'530.00	22'770.00
1101	Liegenschaft Huttwilstrasse 4	294'100.00	- 29'400.00	264'700.00
1102	Liegenschaft Huttwilstrasse 2, AW	1'806'200.00	- 18'100.00	1'788'100.00
1103	Landparzelle Nr. 1118	48'000.00	0.00	48'000.00
1104	Landparzelle Nr. 1086	0.00	231'300.00	231'300.00
	Grundstücke und Gebäude	2'173'600.00	181'270.00	2'354'870.00
1110	Betriebseinrichtungen Altersheim	109'200.00	- 10'900.00	98'300.00
1111	Betriebseinrichtungen Pflgew. Lotzwil	2'900.00	- 300.00	2'600.00
1112	Betriebseinrichtungen Pflgew. Zelgli	117'900.00	- 11'800.00	106'100.00
	Betriebseinrichtungen	230'000.00	- 23'000.00	207'000.00
	Anlagevermögen	2'403'600.00	158'270.00	2'561'870.00
	Total Aktiven	3'617'660.79	532'236.97	4'149'897.76

BESTANDESRECHNUNG 2014

PASSIVEN

Konto	Bezeichnung	Anfangsbestand 01.01.2014	Veränderungen Zu- / Abnahme	Schlussbestand 31.12.2014
2000	Kreditoren Altersheim	123'426.70	- 19'679.00	107'078.75
2000.11	Kreditoren nicht in OP-Liste	3'211.05	- 3'211.05	0.00
2000.12	Kreditoren AW	7'317.75	22'801.20	30'118.95
	Kreditoren	133'955.50	- 88.85	137'197.70
2020	Kontokorrent BLB 1.835.471.08	24'156.00	32'316.05	56'472.05
2030	Darlehen EG Rütshelen AW	500'000.00	0.00	500'000.00
	Darlehen	524'156.00	32'316.05	556'472.05
2051	Darlehen blb 0.507.788.05 AW	750'000.00	0.00	750'000.00
2053	Darlehen blb 0.520.591.03 AW	300'000.00	0.00	300'000.00
2060	Darlehen blb 1.760.052.09 Pflegew.	200'000.00	0.00	200'000.00
2061	Darlehen blb 0.520.589.01 Pflegew.	330'000.00	- 20'000.00	310'000.00
	Hypotheken	1'580'000.00	- 20'000.00	1'560'000.00
2091	Transitorische Passiven AW	4'920.00	1'680.00	6'600.00
	Fremdkapital	2'243'031.50	13'907.20	2'256'938.70
2110	Eigenkapital AW	220'988.65	0.00	220'988.65
2120	Reserven und Rücklagen	367'624.44	312'580.09	680'204.53
2121	Rückst. Unterhalt, Renovationen AW	100'953.45	10'000.00	110'953.45
2130	Spendenkonto	363'548.46	- 17'945.00	345'603.46
2131	Spende Landparzelle 1086	0.00	231'300.00	231'300.00
2140	Reisekasse	8'934.20	- 2'915.90	6'018.30
	Eigenkapital	1'062'049.20	533'019.19	1'595'068.39
	Reingewinn	312'580.09	- 14'689.42	294'559.62
	Total Passiven	3'305'080.70	13'907.20	3'855'338.14

Durch freiwillige Helfer- und Helferinnen wurden im Jahr 2014 insgesamt ca. 3000 Arbeitsstunden geleistet. (Cafeteria, Handarbeiten, Taxifahrten, div. Anlässe, persönliche Betreuung etc.)

LAUFENDE RECHNUNG 2014 (Erfolgsrechnung)

	Rechnung 2013	Voranschlag 2014	Rechnung 2014
BETRIEBSERTRAG			
60 Pensions- und Pflegekosten	5'079'341.60	5'046'544.00	5'164'415.00
62 Med. Nebenleistungen	46'695.50	47'000.00	47'639.10
65 Übrige Erträge	295'661.58	307'500.00	281'614.95
66 Zinserträge	11'409.05	12'000.00	11'933.60
67 Cafeteria / Stützpunkt	80'005.51	100'000.00	75'922.15
68 Leistungen an Dritte	29'528.42	28'000.00	50'873.50
Betriebsertrag	5'542'641.66	5'541'044.00	5'632'398.70
MATERIAL- / WARENAUFWAND			
40 Medizinischer Bedarf	82'364.25	76'000.00	88'677.80
41 Lebensmittel	433'682.84	450'000.00	432'323.14
42 Haushalt / Fremdwäscherei	155'437.10	161'000.00	159'098.06
43 Unterhalt und Reparaturen	294'011.07	240'000.00	176'691.12
44 Anlagebenützung	185'069.15	194'000.00	170'234.05
45 Energie und Wasser	117'375.85	110'000.00	108'226.15
47 Büro und Verwaltung	93'072.60	76'500.00	66'780.15
49 Versicherungen und Gebühren	48'101.81	56'000.00	50'229.36
Material- /Warenaufwand	1'409'114.67	1'363'500.00	1'252'259.83
PERSONALAUFWAND			
31 Besoldungen Pflegepersonal	2'226'419.40	2'389'573.00	2'364'118.50
33 Besoldungen Verwaltung	223'505.95	231'000.00	219'557.70
34 Besoldungen Oekonomie und HD	813'070.15	800'101.00	861'456.05
36 Zulagen und Entschädigungen	72'359.30	98'000.00	81'992.05
37 Pensionskasse und Versicherungen	485'592.10	556'000.00	558'454.95
Personalaufwand	3'820'946.90	4'074'674.00	4'085'579.25
Betriebsaufwand	5'230'061.57	5'438'174.00	5'337'839.08
BETRIEBS- UND ZEITFREMDER AUFWAND UND ERTRAG			
70 Liegenschaftsaufwand	108'496.00	106'700.00	109'770.00
70 Liegenschaftsertrag	108'496.00	110'030.00	109'770.00
Betriebs- /zeitfremder Aufwand/Ertrag	0.00	3'330.00	0.00
Reingewinn	312'580.09	106'200.00	294'559.62

